

Freegold setzt mit einer verbesserten Gravitätsanlage die Verarbeitung von Sammelproben bei Golden Summit fort

16.06.2008 | [IRW-Press](#)

13. Juni 2008 (Vancouver, BC) - Freegold Ventures Limited (TSX: ITF, OTCBB: FGOVF, Frankfurt: FR4) freut sich, die Fortsetzung seines saisonalen Sammelprobentnahmeprogramms auf seinem Projekt Golden Summit, außerhalb von Fairbanks, Alaska, bekannt zu geben. Der Beginn dieser ersten vollen Verarbeitungssaison erfolgt nach dem jüngsten Kauf und der Installation von zusätzlichem Verarbeitungsequipment, um die Brech- und Zerkleinerungskapazitäten der gravitätsbasierten Goldgewinnungsanlage des Unternehmens zu verbessern. Die Entscheidung, die Anlage zu erweitern, erfolgte nach dem Abschluss von umfassenden metallurgischen Tests im Winter, die ergaben, dass bedeutend höhere Goldgewinne erzielt werden können, wenn in der Anlage Material von geringerer Größe verarbeitet wird. Bei 17 gemischten Sammelproben, die im Labor auf Partikelgröße zerkleinert wurden, konnten Gewinne von 80 bis 95% erzielt werden, was die neuen Brech- und Zerkleinerungskapazitäten der Anlage widerspiegelt. Angesichts von Gehalten zwischen 1,9 g/t (0,055 oz/t) und 44,6 g/t (1,3 oz/t), bestätigen die hohen Gravitätsgewinne, die bei allen Proben beobachtet wurden, die grobe Beschaffenheit des Goldes, die bereits bei früheren Testarbeiten und bei den ersten Gravitätskonzentrationsarbeiten festgestellt wurde.

Der vorrangige Zweck des Sammelprobentnahmeprogramms bei Golden Summit ist die Bestimmung der Beständigkeit der Goldmineralisierung, die in zahlreichen goldhaltigen Scherzonen gefunden wurde, welche in den vergangenen Jahren durch Schürfungen und seichte RAB-Bohrungen entdeckt worden waren, sowie die Erzeugung von Cashflows durch die Vor-Ort-Gravitationskonzentration des in diesem Material gefundenen Goldes. Nach dem Erhalt der Genehmigungen im Mai 2007 begann Freegold mit der Errichtung einer tragbaren gravitätsbasierten Goldkonzentrationsanlage mit einer täglichen Verarbeitungskapazität von 1.200 Tonnen an mineralisiertem Material. Die Anlage wurde im vergangenen Sommer nach Alaska transportiert und nach der Aufstellung im September 2007 in Betrieb genommen. Nach einer etwa vierwöchigen Erhöhung des Durchsatzes bis zur geplanten Kapazität, wurde die Verarbeitung im Oktober aufgrund des Wintereinbruches gestoppt.

Da das Unternehmen im vergangenen Jahr nicht in der Lage war, eine zweite Brechanlage aufzubringen, wurde der Hauptbrechkreislauf modifiziert, um in einer geschlossenen Schleife zu arbeiten und die erforderliche Mindestbrechgröße zu erreichen. Leider gelang es mit dieser Konfiguration nicht dauerhaft, die erforderliche Speisungsgröße zu erreichen, was sich wiederum negativ auf die Goldgewinnungs- und Verarbeitungsraten auswirkte. Das Gold, das während der ersten Verarbeitungsperiode in Konzentraten gewonnen wurde, wurde für anschließende Testarbeiten verwendet, um die Brech- und Konzentrationsmethoden zu optimieren. Obwohl die erste Gewinnung angesichts unzureichender Brechkapazitäten hinter den Erwartungen zurückblieb, bleibt das meiste Gold innerhalb der groben Absatzanlage erhalten. Dieses wird geteilt und neben der Anlage gelagert und das erste Material darstellen, dass in dieser Saison mit der modifizierten Anlage verarbeitet wird. Weitere Details über das Sammelprobentnahmeprogramm, einschließlich eines Überblicks des Standortes, des Umfangs und der Gehalte des bisher erprobten Materials sowie eines Überblicks über die Standorte der Probenahmen und der für 2008 geschätzten Mengen, werden in der nächsten Pressemitteilung des Unternehmens bekannt gegeben.

Metallurgische Tests 2008

Während der Wintersaison führte Freegold als Ergänzung zu den ersten Gravitätsgewinnungstestarbeiten durch McClelland Laboratories und das Knelson Research and Technology Center im Jahr 2007 ein umfangreiches systematisches Programm durch. Das Programm von Freegold beinhaltete Mischproben von jeder der unterschiedlichen mineralisierten Gesteinsarten, die bei früheren Sammelprobentnahmen gesammelt worden waren, um festzustellen, wie sich gravitätsbasierte Goldgewinnungen mit der Partikelgröße ändern. Gemische von 20 bis 50 Kilogramm wurden sowohl von Sammelprobenhalden als auch von Sammelprobenbaggergewändern in unterschiedlichen Testgebieten erzeugt. Die Proben wurden auf minus ¼" zerkleinert und anschließend für Hauptanalysen, Siebanalysen und metallurgische Tests geteilt. Es wurden insgesamt 17 Mischproben erstellt, deren Gehalt zwischen 0,055 oz/t (1,9 g/t) und 1,3 oz/t (44,6 g/t) variiert und durchschnittlich 0,27 oz/t (9,1 g/t) beträgt. Das gebrochene Material wurde in weiterer

Folge mittels einer Kugelmühle im Labor in Teile unterschiedlicher Größe zerkleinert. Anschließend wurden die zerkleinerten Produkte durch einen 4-Inch-Knelson-Konzentrator geschleust. Die berechneten Hauptgehalte und Goldgewinne dieser Proben wurden festgelegt, um bei jeder Probe die Goldgewinnung im Vergleich zur Partikelgröße aufzuzeichnen. Diese Testarbeiten bestätigen erneut die grobe Partikelgröße des Goldes, das bei Golden Summit abgebaut wird und dessen Gewinnraten bei einer relativ groben Zerkleinerung (65 bis 80 Mesh) zwischen 80 und 95% variieren. Weitere Gravitationskonzentrations-tests wurden ebenfalls durchgeführt; diese weisen darauf hin, dass eine Reihe der Gesteinsarten in der Lage sein wird, durch das Senden größerer Konzentrate durch den Zerkleinerungskreislauf und den 12-Inch-Knelson-Konzentrator direktes Schmelzkonzentrat zu produzieren.

Kauf von Equipment und Anlagenmodifizierungen

Ange-sichts der höheren Gewinnraten, die auf die geringere Größe des eingespeisten Materials zurückzuführen sind, kaufte und installierte Freegold in den vergangenen Monaten zusätzliches Brech- und Zerkleinerungsequipment. Zunächst kaufte Freegold eine gebrauchte Mühle mit einer Kapazität von 500 t/Tag von einem 15 Meilen vom Projekt Golden Summit entfernten Standort. Mehrere Teile des Equipments dieser Mühle, einschließlich 4' x 4' und 4' x 8' Kugelmühlen, einer 2' x 3' Zerkleinerungsmühle sowie unterschiedlicher Hydrozyklone, Schlamm-pumpen, Motoren, Förderbänder und Tanks, wurden bereits vom Standort der Anlage abgebaut und in den aktuellen Gravitätskreislauf von Freegold integriert. Zudem beinhaltet der Kauf eine komplette Flotationsanlage (einschließlich eines herkömmlichen Brechers, eines Spülmittels und Reinigungsflotationszellen, eines 15'-Verdickers, eines Spaltfilters, mehrerer Agitationstanks und eines kompletten Motorkontrollzentrums). Obwohl dieses zusätzlich Equipment nicht für den Kreislauf bei Golden Summit benötigt wird, wird Freegold diese wertvollen Aktiva weiterhin lagern.

Um die Brechkapazitäten zu erhöhen, kaufte Freegold auch eine tragbare, geschlossene 2007 Nordberg Kreislaufkegelbrechanlage mit einem integrierten 6' x 20' Dreifachgittersieb und einem Fördersystem für die Eingliederung in den Brechkreislauf als zweiten Brecher. Das gebrochene und gesiebte Produkt des Brechkreislaufs (primärer Prallbrecher und sekundärer Kegelbrecher) wird an einen sternförmigen Stapler abgegeben und in weiterer Folge zur Verarbeitungsanlage transportiert, wo es durch die primären 4' x 4' Mühle geschleust wird, wo es verschlammt und grob zerkleinert wird. Das mit 65 Mesh (210 Mikronen) verarbeitete Material wird zu den Knelson-Konzentratoren transportiert, wobei die übergroßen Teile zur sekundären 4' x 8' Mühle transportiert werden, wo diese in einem weiteren geschlossenen Kreislauf zerkleinert werden, um das Material auf eine Größe von 80% (65 Mesh) zu reduzieren. Das zerkleinerte Material wird anschließend durch eine Reihe von Knelson-Konzentratoren gepumpt, um die endgültige Gravitätskonzentration zu erreichen.

Die Daten der laufenden Testarbeiten und der ersten Verarbeitungen werden verwendet, um Met-Sim-Modelle für jede mineralisierte Gesteinsart zu entwickeln, welche bei der Bestimmung der optimalen Anlagenkonfigurationen verwendet werden. Da die Kugelmühlen und Knelson-Konzentratoren in das Hauptequipment integriert und modularer Natur sind, ist es möglich, die Anordnung der Anlage innerhalb weniger Stunden zu ändern, um die Anlagenkonfiguration für unterschiedliche Gesteinsarten zu optimieren. Freegold kaufte und installierte auch drei tragbare dieselbetriebene Generatoren, die in der Lage sind, für die Verarbeitungsanlage eine elektrische Leistung von 1,4 MW zu erzeugen.

Abschluss eines Darlehens

Freegold freut sich auch bekannt zu geben, dass es seine konvertierbare Darlehensfazilität in Höhe von US\$ 1.791.000, die bereits am 20. Mai 2008 gemeldet worden war, nun abgeschlossen hat. Dieses Darlehen ist mit dem Equipment der Sammelprobenverarbeitung und dem an das Grundstück Golden Summit angrenzenden Privatgrund besichert, auf dem sich das Equipment befindet. Es weist eine Zinsrate von 4% auf und ist gemäß der Option der Darlehensgeber in Stammaktien von Freegold zu einem Konversionspreis von US\$ 1,23 pro Aktie konvertierbar.

Die qualifizierte Person für diese Pressemitteilung, Michael P. Gross, M.S., P.Geo., VP Exploration von Freegold Ventures Limited, hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Über Freegold Ventures Limited

Freegold Ventures Limited ist ein nordamerikanisches Explorations- und Erschließungsunternehmen mit einem Managementteam, das eine langjährige Erfahrung in der Minener-schließung und -produktion vorweisen kann und bereits zahlreiche Explorationsunternehmen zu erfolgreichen Goldproduzenten machte. Das Unternehmen erkundet zurzeit fortgeschrittene Goldprojekte in Idaho und Alaska. Freegold hat eine 100%-Pachtbeteiligung am Goldprojekt Almaden in Idaho. Diese große epithermale Goldlagerstätte wurde

im Jahr 1997 einer Machbarkeitsstudie unterzogen, die die Möglichkeit der Erschließung einer Tagebauminerale mit 95.000 oz/Jahr (Haufenlaugungsverfahren) ergab. Freegold schloss vor kurzem ein 54.700 Fuß umfassendes Bohrprogramm ab, welches zahlreiche Erweiterungen der Goldmineralisierung sowie offene Gebiete mit Molybdänmineralisierungen identifizierte. Das Unternehmen ist im Begriff, eine neue Ressource gemäß NI 43-101 zu erstellen, die mit dem Beginn neuer wirtschaftlicher Evaluierungen verfolgt wird. Das 40.100 Fuß umfassende Bohrprogramm 2007 von Freegold führte zur Entdeckung von neuen hochgradigen Ader- und Scherzonen mit großen Tonnagen auf dem Projekt Golden Summit, außerhalb von Fairbanks, Alaska, das zu 93% vom Unternehmen kontrolliert wird. Die historische Produktion von Golden Summit, das weniger als 5 Meilen nördlich der Mine Fort Knox (mehr als 7 Millionen Unzen) liegt, betrug über 7 Millionen Unzen Gold. Weitere Evaluierungen und Erweiterungen der Mineralisierungen werden zurzeit ebenso durchgeführt wie eine Kombination aus seichten Bohrungen in geringen Abständen, systematischen Kernbohrungen und laufenden Sammelprobenentnahmeprogrammen mittels einer gravitätsbasierten Konzentrationsanlage. Im Jahr 2008 werden auch auf dem Grundstück Rob Bohrungen durchgeführt, das zu 100% vom Unternehmen kontrolliert wird. Dort fand das Unternehmen hochgradiges Gold in der Nähe von Quarzadern an der Oberfläche, deren Aussehen und Gehalt jenen der Mine Pogo (fast 5,6 Millionen Unzen) ähnlich sind. Auch bei der Lagerstätte Vinasale, wo das Unternehmen ein Explorationsabkommen mit der Option auf die Pacht eines 140.000 Acres großen Grundstücks in Alaska (welches auch die bereits zuvor identifizierte Goldlagerstätte Vinasale enthält) unterzeichnet hat, werden Bohrungen durchgeführt.

Im Namen des Board of Directors

Steve Manz,
Präsident und C.E.O.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Mark Feeney - Investor Relations
1.604.662-7307
jkw@freegoldventures.com

Haftungsausschluss - Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "vorausblickende Aussagen" gemäß Abschnitt 21E des United States Securities Exchange Act von 1934. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind vorausblickende Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten in sich bergen. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass solche Aussagen richtig sind; die tatsächlichen Resultate und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, sind in den Dokumenten angegeben, die das Unternehmen von Zeit zu Zeit mit der Toronto Stock Exchange, der British Columbia Securities Commission und der United States Securities & Exchange Commission veröffentlicht. Die TSX hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder bestätigt noch missbilligt. CUSIP: 45953B107

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/7181--Freegold-setzt-mit-einer-verbesserten-Gravitaetsanlage-die-Verarbeitung-von-Sammelproben-bei-Golden-Summit-for>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).